

Gemeinwohl-Ökonomie als selbstführende, evolutionäre Bewegung (seB)

Frei nach Frederic Laloux: Reinventing Organisations

Stand: 04.10.2020 – Ergänzungen in gelb

Wie bereits andere Autor*innen auch hat sich Laloux die Entwicklung der Menschheit angeschaut und beschreibt die bisherigen Entwicklungs-Stufen der Menschheit mit impulsiv, konformistisch, leistungsorientiert, pluralistisch.

Und die spannende Frage ist, wie wird die nächste Entwicklungsstufe aussehen? Laloux beschreibt sie mit "evolutionär / selbstführend", Organisationen als lebendige Systeme.

- Selbstführung: weg von hierarchisch, bürokratisch hin zu wirkungsvollen, fluiden Systemen, verteilte Autorität und kollektive Intelligenz
- Ganzheit: weg von begrenzter Professionalität hin zu Ganzheit. Und: ich kann mich einbringen, so wie ich bin.
- Evolutionärer Sinn: anstatt die Zukunft vorherzusagen und kontrollieren zu wollen sind wir eingeladen, darauf zu horchen und zu verstehen, in welche Richtung sich die Organisation entwickeln möchte.

Unternehmen, die sich (teilweise) auf dieser Stufe bewegen, zeichnen sich besonders durch Resilienz/Robustheit und Agilität/Beweglichkeit aus.

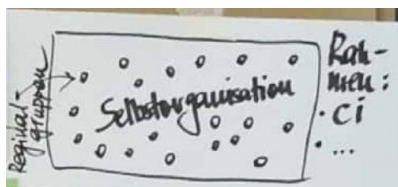
Ich finde, das wäre für die GWÖ-Bewegung sehr gut und erstrebenswert.

Wenn ihr das auch so seht, was fangen wir damit an, wie kommen wir "da hin"?

Gedanken / Beiträge aus den beiden SoWo-Workshops:

Sinn, Werte, Vision als "Visionär"

- dazu braucht es Klarheit über das "was und wie" der GWÖ
 - z. B. Klarheit über Verteilung von Geldern



- Qualität der Zellen (Wer will unser Angebot?)

Was wollen wir? Was ist das GWÖ-Potenzial?

- Checkliste (wer weiß, wie das gemeint war? Meine Interpretation s. u. bei "(offene) Fragen")
- Regionalgruppen als Zellen
 - Was ist unser sicherer Rahmen?
 - Was ist / machen wir, wenn Zellen mutieren?
 - Zelle bekommt Hilfe von außen: unterstützende "Dienste", z. B. Beratung, Coaching.
- GWÖ-Abteilungen/AKs => gegenseitige Vertretung sowie Info und Austausch
- Akteur*innen-Kreise für Expertise und Spezialisierung
 - Was ist unser sicherer Rahmen, den wir brauchen (Struktur)?

Was braucht es?

- Transparenz an Infos, über unser Handeln usw.
- Kommunikation zwischen den Zellen
- event. Soziokratie?
- VERTRAUEN! – der/die andere meint es im Sinne der GWÖ gut.
 - bei Zweifeln: ins Gespräch gehen, bis die Zweifel ausgeräumt sind

(offene) Fragen:

- Gibt es eine Checkliste, was brauchen wir und wie kommen wir "zu seB" hin?
- funktioniert seB auch in einer hybriden Organisation, in der überwiegend ehrenamtlich gearbeitet wird im Gegensatz zu bezahlter Arbeit im Unternehmen?
- Wie müsste die Zelle in einer hybriden Organisation aussehen?

Treffen auf der SoWo: Ob, und wenn ja, wie weiter mit seB?

- Verknüpfung mit OE-AG!
z. B. Klarheit über Struktur, Vision
- Was ist für uns ein Wunsch bezüglich **seB**?
Wo finden wir Vertrauen und Sicherheit?
- gleiche Ausstattung der "Zellen" => Einbindung der AKs / AGs / RGs/EFs
=> Pilot-Zellen-Bildung
- Nach dem Fallen => Hilfe beim Aufstehen, Mitglieder stützen => helfende Hände
- "duplizieren" / "Ausfall"-Absicherung => um mehr Resilienz aufzubauen
- neue RGs können auf Wissen der bestehenden RGs aufbauen (Klarheit, Transparenz, Know-how)

Nächste Schritte:

- Treffen der OE-AG am 3.10.
Madlen nimmt seB-Ergebnisse des SoWo-Workshops mit und bringt diese ein
- Einladung zum nächsten Treffen der OE-AG geht an die se-Bew-AG (?)
- In bestehenden Gremien (z.B. Vorstand) über bestehende Strukturen reden. (von anderen lernen: z. B. von Bayern, Ba-Wü)
- Workshop o.ä.: "Was kann eine helfende Hand sein"
Gerlinde und JO organisieren

Interesse an weiterem Austausch / Arbeit in der "seB-AG" haben:

• Barth, Anna	• Herrmann, Andreas	• Painer, Silvia
• Eller, Oliver	• Hieronymus, Jutta	• Papadopoulos, Jason
• Fehske, Matthias	• Hoffmann, Karsten	• Sanchino-Martinez, Madlen
• Furtner, Werner	• Lamberty, Gerlinde	• Sauder, Ruth
• Gelinek, Oskar	• Langer, Joachim	• Szczecinna-Hinz, Katja
• Hemme, Sebastian	• Moser, Gebhard	• Wodara, Philipp

Literatur-Tipps

- Frederic Laloux (2016): Reinventing Organizations visuell: Ein illustrierter Leitfaden sinnstiftender Formen der Zusammenarbeit Taschenbuch, Vahlen.
- Frederic Laloux (2015): Reinventing Organizations: Ein Leitfaden zur Gestaltung sinnstiftender Formen der Zusammenarbeit. Vahlen. (Im Vergleich zur illustrierten Ausgabe sind die Unternehmen ausführlicher beschrieben)
- Buurtzorg Niederlanden (Bsp. aus Laloux) jetzt auch in D: <http://www.buurtzorg-in-deutschland.org/buurtzorg/>
- Joana Breidenbach, Bettina Rollow: New Work needs Inner Work. Ein Handbuch für Unternehmen auf dem Weg zur Selbstorganisation.
- Ein paar Gedanken zu Selbstorganisation: Selbstorganisation:
https://dasmaedchenimpark.org/2020/02/02/was-ist-selbstorganisation/?fbclid=IwAR02Cm2kFYgFtCKzPIKq3x_ZPXK6_lq8opFiqlRxZMqc8IQEZ-5Iy8LO3Lk

Beitrag "Brainfood" im Rahmen einer Tagung des Dt. Paritätischen Wohlfahrtsverbandes Ba-Wü. am 24.07.2020. Mit Beitrag von Franziska Köppe (Plattform madiko: Lebens- & Arbeitswelten mit Zukunft, Enjoy Work Camps (EWC)). Hier berichtet sie über vom Erfahrungsbericht und Einsichten in das betterplace lab von und mit Dr. Joana Breidenbach unter dem Titel New Work needs Inner Work.

<https://www.xing.com/communities/posts/die-transformation-der-betterplace-lab-ggmbh-erfahrungsbericht-von-joana-breidenbach-1020197236>

<https://arbeitswelten-lebenswelten.com/informieren-inspirieren/rueckblende/2020/enjoywork-braucht-arbeiten-an-den-handlungskompetenzen/>

Dort müsst ihr runterscrollen, ehe nach ein paar Seiten Text und Bildern das Video mit Joana Breidenbach kommt (67 Min.), Joana Breidenbach ab Minute 5‘ 30“, ca. 25 Min.

Franziska hat das Ganze dann noch umfassend dokumentiert, mit fremden und eigenen Schaubildern sehr passend ergänzt usw. – das ist eine richtige lange Lehrseite, wie die Ideen der Reinventing Organizations gelebt werden kann.

Darin: Link auf die „Verfassung“ von betterplace (www.betterplace-lab.org/unsere-verfassung) in der u.a. Rollen & Aufgaben, Kommunikation, Entscheidungsfindung uvm. deklariert werden. (Infos "Beitrag Brainfood ..." von Karsten Hoffmann zusammengestellt)